

Überblick über Informationsmaterialien für Unternehmen der Modellregion Dresden

Akteure

Unternehmen der Modellregion Dresden, Verwaltung und politische Entscheidungsträger

Beschreibung

Im Rahmen von REGKLAM bzw. vorhergehenden Projekten zum Umgang mit dem Klimawandel sind zahlreiche Informationsmaterialien und -portale entstanden, die Unternehmen einen Überblick ermöglichen. So können sich Unternehmen über relevante Klimaveränderungen und -ereignisse informieren. Bereitgestellt durch Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Bildung und Wissenschaft sollen Unternehmen für die Problematik des Klimawandels sensibilisiert werden. Einen kurzen Überblick geben folgende → Faktenblätter (<http://www.regklam.de/publikationen/regklam-faktenblaetter/>):

Branchenübergreifende Faktenblätter:

- Faktenblatt Energieversorgung
- Faktenblatt zum Schlüsselprozess Wasser
- Faktenblatt zum Schlüsselprozess Gebäudehülle und Gebäudekühlung
- Faktenblatt Personalmanagement
- Faktenblatt Risikomanagement

Branchenspezifische Faktenblätter:

- Faktenblatt Energiewirtschaft
- Faktenblatt Wasserversorgungsunternehmen
- Faktenblatt Wasserentsorgungsunternehmen
- Faktenblatt Baugewerbe
- Faktenblatt Verarbeitendes Gewerbe
- Faktenblatt Tourismus
- Faktenblatt Hochtechnologie

Weiterführende Informationsmaterialien und -portale

Allgemein

- SMUL (Hrsg.) (2008): Sachsen im Klimawandel. Eine Analyse. Dresden.
- BERNHOFER, C.; MATSCHULLAT, J.; BOBETH, A. (Hrsg.) (2009): Das Klima in der REGKLAM-Modellregion Dresden, REGKLAM Publikationsreihe, Heft 1. Rhombos-Verlag, Berlin. 128 Seiten.
- BERNHOFER, C.; MATSCHULLAT, J.; BOBETH, A. (Hrsg.) (2011): Klimaprojektionen für die REGKLAM-Modellregion Dresden, REGKLAM Publikationsreihe, Heft 2. Rhombos-Verlag, Berlin. 120 Seiten.
- WELLER, B.; NAUMANN, T.; JAKUBETZ, S. (2012): Gebäude unter den Einwirkungen des Klimawandels, REGKLAM Publikationsreihe, Heft 3. Rhombos-Verlag, Berlin. 154 Seiten.

Unternehmen im Umgang mit dem Klimawandel

- GÜNTHER, E.; NOWACK, M. (2009): Szenarioplanung. Das Wirtschaftsstudium 38, 340 – 341.
 - KARCZMARZYK, A.; PFRIEM, R. (Hrsg.) (2011): Klimaanpassungsstrategien von Unternehmen. Marburg.
 - STECHEMESSER, K.; GÜNTHER, E. (2011): Herausforderung Klimawandel. Auswertung einer deutschlandweiten Befragung im verarbeitenden Gewerbe. In: Karczmarzyk, A.; Pfriem, R. (Hrsg.): Klimaanpassungsstrategien von Unternehmen. Marburg, 59-83.
-

- MEYR, J.; GÜNTHER, E. (2011): Denken in Zukünften. Möglichkeiten der Szenariotechnik. In: Karczmarzyk, A.; Pfriem, R. (Hrsg.): Klimaanpassungsstrategien von Unternehmen. Marburg, 203-222.
- GÜNTHER, E.; STECHEMESSER, K. (2011): Zu den Auswirkungen des Klimawandels im Verarbeitenden Gewerbe. Ergebnisse einer Befragung unter Unternehmen des Verarbeitenden Gewebes. In: Mediterranes (online-Version), 3. Jg., Heft 3.
- GÜNTHER, E.; STECHEMESSER, K. (2010): Klimawandel - Herausforderung für die Unternehmen. In: wisu Das Wirtschaftsstudium, 39. Jg. Heft 10, 1304-1305.

Internetseiten und Plattformen

- Vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördertes Verbundprojekt „Klimawandel in Regionen zukunftsfähig gestalten“ (KLIMZUG). Alle Informationen zum Verbundprojekt und den sieben zugehörigen Projekten unter: www.klimzug.de.
- Informationen zum entsprechenden Projekt der Modellregion Dresden „Regionales Klimaanpassungsprogramm Modellregion Dresden“ (REGKLAM) unter: www.regklam.de.
- Der Deutsche Wetterdienst (DWD) stellt eine Datenbank im „Deutschen Klimaatlas“ Klimadaten und -szenarien für Gesamtdeutschland zur Verfügung. Informationen unter: www.dwd.de.
- Das „Regionale Klimainformationssystem“ (ReKIS) für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen analysiert, stellt bereit, dokumentiert, bewertet und interpretiert Klimadaten. Der Zugang ist möglich unter: www.rekis.org.
- Die interaktive Plattform ZÜRS-public (bereitgestellt durch Die Deutschen Versicherer (GDV)) bietet eine standortspezifische Risikoanalyse für Sachsen: www.zuers-public.de.
- Die Landeshauptstadt Dresden (Geschäftsbereich Wirtschaft Umweltamt) stellt auf ihren Internetseiten neben weiteren umweltrelevanten Themen spezielle Informationen zu Klima und Energie bereit. Darin enthalten sind auch Informationen zum Stadtklima der Landeshauptstadt: http://www.dresden.de/de/08/03/c_021.php.

Bezug zum Klimawandel und Priorität

Informationen stellen eine grundlegende Voraussetzung für die flächendeckende Sensibilisierung der Unternehmen in der Modellregion Dresden dar. Dabei ist es unerlässlich, für die Unternehmen relevante Klimaparameter zu identifizieren und Projektionen für die zukünftige Entwicklung dieser Parameter aufzustellen.

Die Bereitstellung relevanter Informationen ist mit hoher Priorität zu versehen, um die Unternehmen zunächst für mögliche Auswirkungen und entsprechende Maßnahmen zur Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels zu sensibilisieren. Ohne verfügbare Informationen können Unternehmen der Modellregion nur schwer adäquate Anpassungen durchführen.

Synergien und Zielkonflikte

Voraussetzung für die Ableitung von Anpassungsmaßnahmen und -strategien ist, dass die Unternehmen über den Klimawandel in der Modellregion Dresden informiert sind und basierend darauf ihre eigene Betroffenheit ableiten. Die zahlreichen zur Verfügung stehenden Informationen und Daten sind vernetzt und ergänzen sich gegenseitig. Allerdings zeigen verschiedene Branchen unterschiedliche Sensitivitäten gegenüber einzelnen Klimaparametern auf, sodass nach einer regionalen und standortspezifischen Analyse der als relevant identifizierten Klimaparameter zusätzlich eine branchenspezifische Auswertung erfolgen muss.